

Inhalt

Vorwort	9
1. Einleitung	11
2. Integration moderner Gesellschaften	
– Solidarität bei Durkheim	16
2.1 Durkheims historische Prägung durch die III. Französische Republik.....	17
2.2 Wissenschaftliche Ursprünge Durkheims	
– Einflüsse Auguste Comtes	18
2.3 Individuum und Gesellschaft	
– Durkheims Theorie des sozialen Wandels	21
2.3.1 Mechanische Solidarität als Kitt einfacher Gesellschaften	24
2.3.2 Organische Solidarität	
– Spontaner Zusammenhalt durch soziale Arbeitsteilung.....	26
2.4 Pathologische Formen sozialer Arbeitsteilung	34
2.4.1 Das Anomiekonzept Durkheims	
– Anomische Arbeitsteilung und anomische Selbstmorde	35
2.4.2 Die erzwungene Arbeitsteilung	
– Repression sozialer Regeln.....	40
2.4.3 Zwei weitere Formen krankhafter Arbeitsteilung.....	41
2.5 Solidarität im Laufe des weiteren Werkes	42
2.6 Kritische Würdigung des durkheimschen	
Solidaritätsgedanken.....	44
2.7 Durkheim im 21. Jahrhundert	46
3. Beschleunigter Wandel spätmoderner westlicher Gesellschaften.....	48
3.1 Zusammenhänge zwischen Gesellschaftsstruktur und Zeitempfinden	49
3.2 Situative Identität – ein Exkurs	53
3.3 Beschleunigung – ein selbstantriebiger Akzelerationszirkel	56
3.4 Beschleunigter sozialer Wandel	58
3.5 Fünf Kategorien der Beharrung	61
3.6 Zum Verhältnis von Bewegung und Beharrung.....	64
3.7 Desynchronisierung – Auswirkungen der Beschleunigung auf Individuen und Systeme.....	65
4. Solidarität im beschleunigten Wandel	
– ein Zwischenfazit	68

5. Der keltische Tiger – Irland, ein Fallbeispiel	73
5.1 Die beschleunigte Entwicklung Irlands	
– Wirtschaftliche und soziale Veränderungen.....	75
5.2 Wertewandel in Irland	80
5.3 „Best of Times“ oder „The end of Irish History“? Irlands	
Entwicklung in der Diskussion.....	84
5.4 Solidarität in Irland	92
5.4.1 Die irische Regierung – ein Beschleuniger?	93
5.4.2 Zivilgesellschaftliche Akteure	
– Akteure der Solidarität im beschleunigten Wandel?.....	94
5.4.3 Die katholische Kirche – Ein Bremsklotz?	95
5.5 Solidarität im beschleunigten Wandel Irlands	
– Zusammenführung von Theorie und Empirie	97
6. Schlussbetrachtungen.....	100
Literaturverzeichnis	105